

**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Herausgeber:** Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 47-48 (1931)

**Heft:** 7

**Rubrik:** Submissions-Anzeiger

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 18.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Literatur.

Dr. Hermann Haerberlin „Praktische Gesundheitspflege“. 322 S. 8°. Geh. Fr. 4.50, M. 3.60; in Halbleinen Fr. 5.50, M. 4.40. Drell Füssli Verlag, Zürich und Leipzig.

Bei seiner vieljährigen verdienstvollen Tätigkeit als Vorstand des städtischen Gesundheitswesens wurde dem Verfasser klar, daß notwendigerweise in weiten Volkstreffen noch vermehrtes Verständnis für die Gesundheitspflege geweckt werden sollte. Diesem Zweck wird Dr. Haerberlin's Buch „Praktische Gesundheitspflege“ (Drell Füssli Verlag, Zürich und Leipzig) intensiv dienen, schon dadurch, daß es durchaus vollständig, für alle Leser leicht verständlich geschrieben und bei aller Fülle von Anregungen und Belehrungen übersichtlich gegliedert ist, so daß es mühelos konsultiert werden kann. 90 kleine Artikel bringen gewissenhafte Aufklärung über alles, was dem körperlichen Wohlbefinden dient oder schadet und indirekt auch das geistige Leben und den Charakter günstig oder nachteilig beeinflußt.

Nur wenige Stichwörter aus den Kapitelüberschriften: Erziehung zur Hygiene; Kinder und Eltern; Fortschritte der Medizin; Karpfischeret; Ermüdung, Erholung, Schlaf; Ernährung; Gesundheitliche Bedeutung des Wassers; Baderuren; Körperbewegung; Wirtschaftliche Schäden durch Krankheiten; Maßnahmen gegen Krankheiten und Unfall. Instruktive Abschnitte sind der Tuberkulose und dem Krebs gewidmet, wobei Beachtenswertes über die Angst vor Ansteckung und die wirkliche Ansteckungsgefahr gesagt wird.

Wo Dr. Haerberlin die Gebote und Verbote der öffentlichen Gesundheitspflege bespricht und begründet, läßt er es sich angelegen sein, dem Leser einzuschärfen, daß diese staatlichen und kollektiven Anstrengungen nur durch verständnisvolles Mitwirken des Einzelnen und Aller den höchstmöglichen Nutzen stiften.

So vielseitig seine Ratsschläge sind, ist doch peinlich alles ferngehalten, was den Leser zur Selbstbehandlung

verleiten könnte; jeder soll sich bewußt bleiben, daß nur der Arzt die Gewähr für eine rationelle Behandlung bietet und daß die medizinische Wissenschaft besonders auf dem Gebiete der Bekämpfung der Epidemien epochemachende Fortschritte zu verzeichnen hat.

Wie das große Publikum werden auch die um die Volksgesundheit besorgten Behörden und der ganze Arztstand diese schmuck ausgestattete Gesundheitslehre als ein ungemein praktisches und hilfreiches Buch schätzen lernen.

## Aus der Praxis — Für die Praxis.

### Fragen.

NB. Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter dieser Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Inseratenteil des Blattes. — Den Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man 50 Cts. in Marken (für Zusendung der Offerten) und wenn die Frage mit Adresse des Fragestellers erscheinen soll, 20 Cts. beilegen. Wenn keine Marken mitgeschickt werden, kann die Frage nicht aufgenommen werden.

183. Wer hat abzugeben gebrauchten, gut erhaltenen Lenix mit Kugellager, auf ca. 3500 Touren? Offerten unter Chiffre 183 an die Exped.

184. Wer hätte abzugeben gut erhaltene Säulenbohrmaschine, bis 30 mm bohrend, event. mit Werkzeug? Offerten unter Chiffre 184 an die Exped.

185. Wer hätte ganz gut erhaltenen Bruggenwagen, 50 bis 80 Zentner Tragkraft, abzugeben? Offerten an A. Müller, Holzhandlung, Unter-Siggenthal (Aargau).

186. Wer hätte abzugeben gebrauchten, gut erhaltenen Elektro-Motor, 1—2 HP, Drehstrom, 500 Volt, 50 Perioden, komplett, mit Anlasser? Offerten unter Chiffre 186 an die Exped.

### Antworten.

Auf Frage 177. Zur Streichung der Stirnseiten von Hartholzbohrern ist Flinikote zu verwenden. Dies ist eine aus reinem Bitumen bestehende Emulsion, welche wasserabweisend ist und in einer dicken Schicht kalt aufgetragen wird. Beziehung durch Lumina A.-G., Sihlporte, Zürich.

Auf Frage 180. Die A.-G. Olma in Olten liefert Sägerei-einrichtungen.

Auf Frage 180. Gebrauchte, gut erhaltene Sägerei-Einrichtung hat abzugeben: S. Brühner, Wättikon (Aargau).

## Submissions-Anzeiger.

Schweizer. Bundesbahnen, Kreis I. Auslieferung eines an den Güterschuppen angebauten Rampendaches auf der Station Wett-Bözingen. Pläne zc. im Bureau des Bahnmessers im Bahnhof Biel. Angebote mit Aufschrift „Rampendach, Wett-Bözingen“ bis 18. Mai an die Kreisdirektion I Lausanne.

Zürich. Erneuerung des Anstriches folgender eiserner Straßenbrücken: Dietikon, Reppischbrücke in der Badenerstrasse; Dübendorf, Glatzbrücke bei Hermiton; Wädenswil, 2 Nabachbrücken; Wila, Löhbrücke in der Sommerau; Zell, Löhbrücke Kämmühle-Seefeld; Zell, Löhbrücke bei der Station Nikon; Pfungen, Löhbrücke bei der Deckenfabrik; Gütlikhausen, Thurbrücke. Anstrichfläche insgesamt 4000 m<sup>2</sup>. Die Objekte werden einzeln oder in Gruppen vergeben. Formulare im Kaspar-Escher-Haus, 3. Stock, Zimmer Nr. 363. Offerten bis 1. Juni an die kant. Baudirektion in Zürich. Offerteneröffnung am 2. Juni, 15 Uhr, im Kaspar-Escher-Haus Zürich, Zimmer 335.

Zürich. Renovation des Schulhauses Winkel bei Bülach. Maurer-, Spengler-, Installations- (inkl. sanitäre), Dachdecker- und Malerarbeiten inkl. Turmaustrich, Schreinerarbeiten. Formulare beim Präsidenten der Primarschulpflege, Hans Maag, im Scheidweg. Eingabetermin 20. Mai.

Zürich. Wohnhaus mit Scheune für Karl Graf, Landwirt, First-Allan. Erd-, Maurer-, Kanalisations-, Kunststein-, Zimmer-, Spengler-, Dachdecker-, Schlosser- und Glaserarbeiten, Fensterladen-Lieferung, Schreinerarbeiten, Boden- und Wandbeläge, Bodenleger-, Hafner- und Malerarbeiten. Pläne zc. vom 7. Mai an auf dem Landw. Bauamt des Schweiz. Bauernverbandes Winterthur, Archstrasse 4, nur vormittags. Eingabetermin: 13. Mai.

Bern. Neubau der Schweizer Unfallversicherungsgesellschaft, Bern an der Laupen-Gasse Seilerstrasse. Innere Schreinerarbeiten nebst Beschlägen und Plattenarbeiten. Konkurrenz unter den in der Schweiz niedergelassenen Unternehmern. Formulare zc. bei der Bauleitung, Salvisberg & Bredschühl, Arch-



**Beschläge**  
FÜR BAU UND MÖBEL

in erstklassiger Ausführung in allen Stilarten und Farben. Kunstschmiedearbeiten. Verlangen Sie den Hauptkatalog.

**F. Bender.**

BESCHLÄGE, WERKZEUGE, EISENWAREN  
OBERDORFSTR. 9 und 10 - TEL. 27.192  
ZÜRICH

919 b

